

Präsenz wird verstärkt

VISP | Mit der Zeitumstellung von Sommerzeit auf Winterzeit beginnt die Dämmerung früher. Die früh eintretende Dämmerung kann vermehrt dazu führen, dass sogenannte Dämmerungseinbrüche verübt werden (die Kantonspolizei Wallis hat diesbezüglich bereits vermehrt darauf hingewiesen und sensibilisiert).

Die Gemeindepolizei Visp wird als ergänzende Massnahme in den kommenden Tagen und Wochen sporadisch und unregelmässig ihre Präsenz in den Aussenquartieren verstärken und dort wo notwendig vermehrt Fahrzeug- und Personenkontrollen durchführen. Allenfalls wird da und dort die Bevölkerung kontaktiert. Bei besonderen und verdächtigen Feststellungen wird die Bevölkerung gebeten, die Polizei beizuziehen.

Gebetsnacht und Exerzitien

BRIG-GLIS | Die Frauen und Mütter der Schönstattbewegung laden zu einer Gebetsnacht ein. Diese beginnt am kommenden Freitag um 21.00 Uhr und endet am Samstag um 3.00 Uhr im Haus Schönstatt, Brig. Das Thema der Gebetsnacht: «Du bist mein Ziel.» Eingeladen sind alle Frauen und Männer, Jung und Alt! Tage der Stille – Exerzitien – für alle finden vom 12. bis 14. November statt. Ein Wochenende einen Halt einlegen, anhalten, zur Ruhe kommen und sich neu orientieren, dann gestärkt zurück in den Alltag. Beginn ist am Freitag mit einem Abendessen um 18.15 Uhr, Schluss am Sonntag, 14. November, nach dem Mittagessen um circa 14.00 Uhr. Die Exerzitien stehen unter der Leitung von Pater Niklaus Stadelmann und Sr. M. Joseline Becchio. Auskunft und Anmeldung im Haus Schönstatt, Brig.

HEUTE IM OBERWALLIS

Mittwoch, 3. November
BRIG-GLIS | 16.00–17.00, «König, Dame, Bube, Schach», Kinder von 8 bis 12 Jahren lernen Regeln und Feinheiten des Schachspiels, in der Mediathek
17.00, Eröffnung des Int. Multimediafestivals «BergBuch-Brig», in der Mediathek
LEUKERBAD | 17.30–19.00, Vernissage der Ausstellung «Farbenspiel mit Wachs» von Renate Läderach, in der Galerie St. Laurent
NATERS | 16.00–19.00, Flohmarkt in der Scheune, Schlossweg 10
SUSTEN | Kasperli- und Märchnachmittag, auf dem Sportplatz
19.30, Kantonale Hubertusfeier im Pfywald

BEERDIGUNGEN

EISCHOLL | An Allerheiligen verstarb im Alter von 88 Jahren Agnes Elsig. Der Beerdigungsgottesdienst findet heute Mittwoch um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche von Eischoll statt.
ZERMATT | An einem plötzlichen Herzversagen verstarb am Sonntag im Alter von 87 Jahren Lina Bürgin-Burgener. Der Beerdigungsgottesdienst findet heute Mittwoch um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche von Zermatt statt.

ALTER AKTIV

Pro-Senectute-Angebote:

Wandergruppe Reckingen-Gluringen Herbstwanderung
Datum: Donnerstag, 4. November 2010. – **Wanderung:** Fiesch–Z'Srigg–Lax–Fiesch. – **Marschzeit:** ca. 2 Stunden. – **Fahrplan:** 12.30 Uhr Reckingen MGB ab. 12.56 Uhr Fiesch an. – **Besammling:** 13.00 Uhr Bahnhof Fiesch. – **Leitung:** Martin Holzer und Josy Holzer.

Turtmann Seniorennachmittag
Film: Der letzte Säumer vom Ermsberg (Turtmantal)
Datum: Donnerstag, 4. November 2010. – **Zeit und Ort:** 13.30 Uhr im Gemeindesaal, 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr hl. Messe für geistliche Berufe. – **Leitung:** Jolanda, Viviane und Marie-Therese.

Chirrlhandstossjini listu
Datum: Dienstag, 16. und 23. November 2010. – **Zeit und Ort:** 13.30 bis 16.00 Uhr im Sitzungsraum Pro Senectute, Visp, Überbielstrasse 10, 3. Stock, Visp. – **Mitbringen:** 2 Stricknadeln Grösse 2,5 und eine Strumpfnadel. – **Leitung:** Alexia Zimmermann.

Handykurs in Visp Basis
Datum: Freitag, 19. November 2010. – **Zeit und Ort:** 9.00 bis 11.00 Uhr im Sitzungsraum der Pro Senectute, Visp, Überbielstrasse 10. – **Mitbringen:** eigenes Handy mit Gebrauchsan-

weisung. – **Leitung:** Christian Lengacher, Swisscom Help-line. – **Anmeldung:** bei Pro Senectute, Visp.

Französisch: Conversation in Visp
Datum: Donnerstag, 4. November 2010. – **Zeit und Ort:** 9.30 bis 10.30 Uhr im Sitzungsraum Pro Senectute, Visp, Überbielstrasse 10, 3. Stock. – **Leitung:** Eliane Werlen, Naters.

Handykurs in Visp mit Grundkenntnissen
Datum: Freitag, 19. November 2010. – **Zeit und Ort:** 14.00 bis 6.00 Uhr im Sitzungsraum der Pro Senectute, Visp, Überbielstrasse 10. – **Mitbringen:** eigenes Handy mit Gebrauchsanweisung. – **Leitung:** Christian Lengacher, Swisscom Help-line. – **Anmeldung:** bei Pro Senectute Visp.

Tagesfahrt Kloster St-Maurice mit hl. Messe und Klosterschatzbesichtigung
Datum: Donnerstag, 25. November 2010. – **Fahrt:** Die Teilnehmer werden von Naters bis Siders zugeladen. – **Programm:** Fahrt via Sitten–Martina (Kaffeepause). Weiterfahrt nach St-Maurice zum Kloster, hl. Messe in der Kirche. Anschliessend Fahrt in die Region in ein Restaurant zum gemeinsamen Mittagessen. Aufenthalt. – **Anmeldung und Auskunft:** Pro Senectute, Sekretariat Oberwallis.

Suisse Caravan Salon 2010 in Bern

Oberwalliser Präsenz



Mit vereinter Kraft warben vier Oberwalliser Campings in Bern fürs Wallis.

FOTO WB

OBERWALLIS/BERN | In Bern ging dieser Tage der **Suisse Caravan Salon 2010 zu Ende. Präsent war dabei auch die Oberwalliser Campingszene.**

Vier bedeutende Oberwalliser Campingplätze der Talsohle traten erneut gemeinsam an der bedeutendsten nationalen Messe für Camping und Caravaning in der Bundeshauptstadt an die Öffentlichkeit. Die Campings Bella-Tola (Susten), Thermal-Camping (Brigerbad), Mühlele (Visp) und Santa Monica (Raron)

warben mit vereinten Kräften an einem gemeinsamen Stand und brachten zudem die Ausgabe 2011 des Walliser Campingführers unter die Leute. Mit über 39000 Besuchern erzielte der diesjährige Suisse Caravan Salon den grössten Erfolg seiner über 40-jährigen Geschichte. Die Präsenzmarkierung, die Akquisition von interessierten neuen Gästen und der Kontakt mit bestehenden Kunden konnte – nicht zuletzt durch eine bewährte Zusammenarbeit mit dem Autoverlad der BLS – gepflegt werden. | **wb**

LESERBRIEF

Das Kreuz mit dem Kreuz

Ist unser über 2000 Jahre bestehendes Christentum in Gefahr? 300 Jahre nach dem Tod Jesus lagen sich die ersten Christen in den Haaren. Der Streit entbrannte in der Frage: «War Jesus Gott?» Am Konzil von Konstantinopel, die neue arische Richtung verneinte Jesus, die konservativen Orthodoxen der Ostkirche standen zu Jesus und

retteten das Christentum. Ähnlich verhält es sich heute in dem «Pro und Contra des Kreuzfixen Krieges». Vielleicht ist diese Kontroverse nötig, um erneut das Christentum zu retten. Das ist dringend nötig, das ebenfalls über 2000 Jahre alte Kulturgut Mohameds ist stark im Aufwind.

Raymond Kuonen, Ried-Brig

GV-Studentenvereinigung OBRU

Einstieg erleichtern



Vorstand der Studentenvereinigung OBRU (von links): Diana Zumofen, Julien Schumacher, Ralph Burgener, Lukas Allenbach und Philipp Clausen.

FOTO ZVG

LAUSANNE | Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr die **GV der Oberwalliser Studenten und Studentinnen statt. Seit 15 Jahren gibt es nun schon die OBRU.**

Gegründet wurde der Verein mit dem Ziel, den Oberwalliser Studienanfängern den Einstieg ins Uni- beziehungsweise EPFL-Leben zu erleichtern.

Man hilft sich bei der Suche einer Wohnung, übergibt Bücher an jüngere Semester und trifft sich zu geselligen Anlässen. Ein spezieller Anlass ist der Bowlingabend am Vorabend des Besuchstages der Hochschulen. Schülern und Schülerinnen des Kollegiums Brig wird dort eine Plattform geboten, mit «alt Eingesessenen»

Informationen über Studienrichtung und Schullalltag auszutauschen. Den Besuchern wird ein Schlafplatz angeboten, sodass die morgendliche Anreise für den Besuchstag entfällt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen (www.dobru.ch). Wie jedes Jahr ging es bei der GV kämpferisch ans Werk. Vor allem die Wahlen des Vorstands versprachen sehr spannend zu werden, da sich fünf Kandidaten für die zwei freierwerdenden Posten gemeldet haben. Lukas Allenbach wurde überragend vor dem nur zweitplatzierten Ralph Burgener gewählt. Im Amt bestätigt wurden Diana Zumofen, Julien Schumacher sowie Philipp Clausen. Zum neuen Präsidenten wurde Ralph Burgener gewählt. | **wb**

«Music Night» in Erschmatt

Von Rock bis Electro

ERSCHMATT | Im Rahmen von «Kultur am Bär» geht kommenden Samstag in Erschmatt eine «Music Night» über die Bühne.

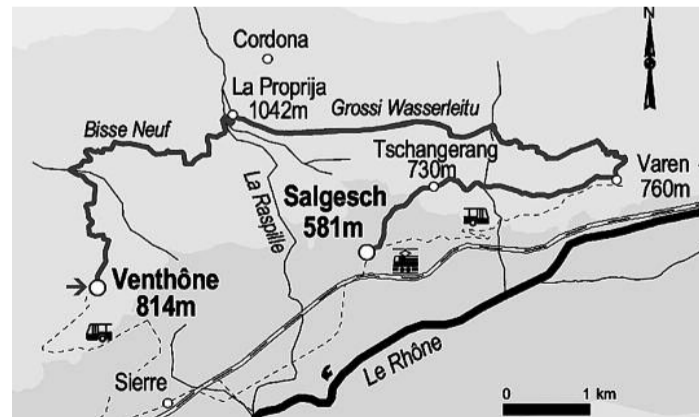
Aufspielen wird dabei die Coverband «Taste iT», auflegen werden die DJs Lyan und See Jay. Der Beginn ist angesetzt auf 20.00 Uhr.

«Taste iT» begeistert ihr Publikum seit mehreren Jahren auf diversen Festen und Grossveranstaltungen. Mit ihrem stets rockigen Musik-Mix aus Chart-Hits der 1980er- und 1990er-Jahre, Oldies und Balladen avancierten sie zu einer der

gefragtesten Oberwalliser Partybands. Sie sind ein Garant für gute Stimmung, denn der «good vibration» dieser Band kann sich keiner entziehen. Eine Menge Bühnenerfahrung und jahrelanges gemeinsames Musizieren versprechen die ultimative Party. DJ Lyan ist im Bereich Reggae und Dancehall immer auf dem aktuellsten Stand, in seinem Stil ist aber auch ein bisschen Hip-Hop und Electro dabei. Daraus ergibt sich Royal Sound. DJ See Jay hat mit seinem House und Electro schon grössere Partys gerockt und war schon an der Seite von Grössen wie Christopher S., Mr. Da-Nos oder Sir Colin. | **wb**

Suonenwanderung

Unterwegs mit Valrando



SIDERS/SALGESCH | Am kommenden Samstag, 6. November, organisiert Valrando, unter der Leitung von André Fagioli, eine didaktische Wanderung. Die Suonenwanderung führt von Venthône über Varen, Salgesch Bisse Neuf, Grossi Wasserleitu nach Varen. Sie dauert vier Stunden und weist einen Aufstieg von 258 Meter und einen Abstieg von 491 Meter auf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich um 9.30 Uhr am Busbahnhof in Siders. Um 16.30 Uhr findet der Ausflieg in Salgesch sein Ende.

Anmeldungen werden bis Freitagmittag um 12.00 Uhr entgegengenommen. Die Teilnehmenden werden gebeten, sich bei jeder Witterung unter Nummer 1600 zu erkundigen, ob die Wanderung stattfindet oder ob es mögliche Änderungen gibt. Interessierte können das Jahres-Wanderprogramm 2010 bei Valrando in Sitten anfordern.

KURZNACHRICHTEN

Nothilfekurs

VISP | Der Samariterverein Visp bietet einen Nothilfekurs an. Der Kurs beginnt am Montag, dem 8. November, und wird verteilt auf fünf Abende (9., 11., 15. und 16. November 2010) jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr durchgeführt. Weitere Informationen sowie Anmeldung bei Melanie Kronig, Baltschieder oder unter www.samariter-visp.ch.

Tauschabend

NATERS | Heute Mittwoch treffen sich alle interessierten Briefmarkensammler und Philatelisten wie immer um 19.00 Uhr im Restaurant «Touring» in Naters. Neben den von der Post verausgabten Neuheiten werden sich die Diskussionen um dieses sehr interessante Hobby drehen. Das Jubiläum «100 Jahre erster Alpenüberflug durch Geo Chavez» gehört der Vergangenheit an. Die Feierlichkeiten fanden am Wochenende des 25. und 26. September im Raume Brig und Ried-Brig statt. Der Philatelisten-Verein Oberwallis hat zu diesem Anlass einige Sonderbelege herausgegeben, welche am Tauschabend erhältlich sind. Alle interessierten Sammler und Sammlerinnen sind herzlich eingeladen, am Tauschabend teilzunehmen.

Ökumene und Glaubensbild

KIPPEL | Am Donnerstag, 4. November, macht die Woche der Religionen halt im Lötschentaler Museum in Kippel. Der vom Forum Migration Oberwallis durchgeführte Abend gilt dem Thema Christentum – Ökumene. Nach dem Besuch der Ausstellung «Katholische Bilderwelten» wird der Film «Vier Generationen – vier Glaubenswelten» gezeigt. Anschliessend führen Stefan Roth, katholischer Pfarrer in Zermatt, und Reinhard Frische, reformierter Pfarrer in Brig, ein von Museumskonsektor Thomas Antonietti moderiertes Gespräch zum Thema «Gottesbilder – Glaubensbilder». Dabei geht es um Fragen wie: Welche Bedeutung kommt dem Bild in der Religion zu? Gibt es eine spezifisch reformierte oder katholische Deutung sakraler Bildwerke? Inwiefern trifft die Vorstellung eines bilderfreudigen Katholizismus und eines bilderfeindlichen Protestantismus zu? Der Anlass beginnt um 19.00 Uhr.

Kirchenlotto

GAMPEL | Der Kirchenrat der Pfarrei St. Theodul, Gampel, organisiert am 7. November das traditionelle Kirchenlotto. Der Anlass beginnt nach der Messe um 11.00 Uhr im Regionalschulhaus von Gampel. Der Erlös geht an die Seelsorge der Pfarrei St. Theodul, insbesondere an die Jugendarbeit. Nebst den Tätigkeiten des Messdienerversammlers will man in Zukunft auch wieder den Blauring verstärkt fördern. Dazu gehört, nebst der Durchführung von Anlässen und Lager, auch der Aufbau einer Vereinsstruktur und eines Vereinslokals.